



Jetzt bestellen

Erweiterte Suche

Suche...

Registrieren und anmelden

[Mannheim](#) | [Region](#) | [Nachrichten](#) | [Sport](#) | [Freizeit](#) | [Ratgeber](#) | [Unsere Tageszeitungen](#)

[Mannheim Stadt](#) | [Stadtteile](#) | [Lokalsport Mannheim](#) | [Hochschule](#) | [Leserbriefe Mannheim](#) | [Kita-Bewertung Übersicht](#)

HOCKEY: Auch Lara Dodd fällt mit einem Kreuzbandriss lange aus / Haase, Pieper und Späck von Länderspielen zurück

TSVMH mit Verletzungspech, MCH hakt Platz vier ab



MANNHEIM. Am Samstag können sich die Mannheimer Teams in der Feldhockey-Bundesliga jeweils voll auf eine Partie konzentrieren. Während die Damen des TSV Mannheim Hockey um 16 Uhr in Hamburg beim Harvestehuder THC antreten müssen, empfangen die Damen des

Mannheimer HC schon um 14.30 Uhr Eintracht Braunschweig zum Heimspiel in der MHC-Arena am Neckarkanal. Ebenfalls in der MHC-Arena steigt um 17 Uhr das Bundesligaspiel zwischen den Herren des Mannheimer HC und des TC Blau-Weiss Berlin.

Das Hinspiel gegen den HTHC vor einer Woche haben die TSVMH-Damen in schlechter Erinnerung, schließlich gab es außer der ärgerlichen 0:2-Heimniederlage auch die schwere Verletzung von Lara Dodd zu beklagen. "Bei ihr hat sich der Verdacht auf Kreuzbandriss leider bestätigt, damit fehlt uns Lara ebenso, wie Miriam Vogt und Laura Keibel", bedauert TSVMH-Damencoach Uli Weise (Bild).

"Einen Tag später haben wir das gegen Köln gerade in der zweiten Halbzeit ganz gut gemacht - und das obwohl wir noch das Spiel vom Vortag in den Knochen hatten", sagt Weise, dem das 1:3 gegen den Deutschen Meister Mut für die Aufgabe beim abstiegsbedrohten HTHC macht.